

A M T S B L A T T

für die Evangelische Kirche in Österreich

Jahrgang 2014

Ausgegeben am 30. Oktober 2014

10. Stück

145. Kollektenaufruf für den Drittlezten Sonntag im Kirchenjahr, 9. November 2014: Martin-Luther-Bund
146. Kollektenaufruf für den 2. Sonntag im Advent, 7. Dezember 2014: Evangelisches Studentenheim Wilhelm-Dantine-Haus
147. Handreichung für Taufanfragen, Taufunterricht und Taufe von Asylsuchenden
148. Versicherungsschutz für Ehrenamtliche — Serviceangebot der Evangelischen Kirche A. u. H. B.
149. Information zu Förderansuchen beim Bundesdenkmalamt
150. Ordination von Mag. Tatjana Hochhauser
151. Liste der Synodalen der 14. Synode A. B. und der XIV. Generalsynode
152. Kirchenbeitragseingänge Jänner bis September 2014 mit Vergleichszahlen aus 2013 samt Sup.-Anteilen und Einhebegebühren
153. Predigttexte Kirchenjahr 2014/2015
154. Bestellung von Mag. Christian Hagmüller zum Pfarrer auf die 50-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Anstaltsseelsorge in Graz
155. Bestellung von Lic. theol. Erhard Lieberknecht zum Pfarrer auf die 50-%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Rottenmann
156. Bestellung von Mag. Andreas Carrara zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Favoriten-Thomaskirche

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

145. Zl. KOL 28; 1938/2014 vom 9. Oktober 2014

Kollektenaufruf für den Drittlezten Sonntag im Kirchenjahr, 9. November 2014: Martin-Luther-Bund

Liebe Schwestern und Brüder!

Der Martin-Luther-Bund als evangelisch-kirchlicher Verein fördert die Ausbildung und Fortbildung künftiger Pfarrer und Pfarrerrinnen, Gemeindepädagogen und Gemeindepädagoginnen sowie Lektoren und Lektorinnen durch theologische Tagungen, Stipendien, Vermittlung von Fachliteratur und durch Beschaffung der Talare. Er hilft den Gemeinden bei der Anschaffung von Paramenten, Tauf- und Abendmahlsgeräten und Inneneinrichtungsgegenständen für kirchliche Räume und unterstützt sie bei notwendig gewordenen Renovierungsarbeiten ihrer Kirchen und Gemeindezentren.

Wir danken den Gemeinden für die Kollekte 2013. Mit Ihrer Hilfe konnte evangelischen Pfarrgemeinden in Österreich bei verschiedenen Projekten geholfen werden. Vikare/Vikarinnen und Lektoren/Lektorinnen in der Evangelischen Kirche A. B. in Österreich wurden unterstützt. In Zusammenarbeit mit unserer Zentralstelle in Erlangen werden auch unsere Partnerkirchen in Rumänien, der Slowakei, Slowenien und Ungarn unterstützt.

Die Diasporagabe 2014 ist für das Projekt „Kirche und Gemeindezentrum in Jekaterinburg“ bestimmt. Die kleine, aktive Gemeinde will vor allem ihre schon betriebene

Sozialarbeit ausweiten. Die Evangelisch-Lutherische Kirche Ural, Sibirien und Ferner Osten bittet uns um eine Unterstützung in Höhe von € 35.000,—. Herzlichen Dank von unseren russischen Partnern!

Wir bitten Sie ganz herzlich, unsere Arbeit auch in diesem Jahr durch Ihre Kollekte und Spenden zu ermöglichen und danken dafür.

(Weitere Informationen unter www.martin-luther-bund.de)

Ihr Mag. D. Pál Fónyad, Bundesobmann

146. Zl. KOL 16; 1963/2014 vom 14. Oktober 2014

Kollektenaufruf für den 2. Sonntag im Advent, 7. Dezember 2014: Evangelisches Studentenheim Wilhelm-Dantine-Haus

Die erste „Pflicht“-Kollekte des neuen Kirchenjahres erbitten wir auch dieses Jahr wieder für das Evangelische Studenten- und Studentinnenheim „Wilhelm-Dantine-Haus“ in Wien.

Dieses Haus mit seiner über 100-jährigen Geschichte ist ein wichtiger Beitrag und eine notwendige Hilfestellung für die Ausbildung der zukünftigen Pfarrerinnen und Pfarrer, Religionslehrerinnen und Religionslehrer, Gemeinde-

pädagoginnen und Gemeindepädagogen sowie für Studierende aller Fachrichtungen aus den Gemeinden und setzt ein bedeutendes evangelisches Lebenszeichen im großstädtisch-studentischen Umfeld.

Mit dem Jahr 2015 starten wir in ein besonderes Jahr. Von Feber bis September wird das Haus saniert und renoviert. Umfangreiche Arbeiten finden statt.

Die Kollekte erbitten wir, d. h. vor allem die Studentinnen und Studenten, natürlich nicht für Bauarbeiten und Einrichtungen, sondern für die Ausstattungen der Gemeinschaftsräumlichkeiten wie Andachtsraum, Bibliothek und Bar. Hier wird manches nach dem Umbau neu anzuschaffen sein, für das uns das notwendige Geld fehlt.

Mit dem Jahr 2016 steht unser Haus dann wieder in den Ferien je nach Verfügbarkeit allen Menschen, also auch Ihnen, als Unterkunft zur Verfügung. So könnten Sie sich bei einem Aufenthalt in Wien persönlich davon überzeugen, wohin Ihre Spenden geflossen sind.

147. Zl. SYN 11; 2004/2014 vom 21. Oktober 2014

Handreichung für Taufanfragen, Taufunterricht und Taufe von Asylsuchenden

Unter www.okr-evang.at/Handreichung_Taufe_Asylsuchende hat der Evangelische Oberkirchenrat A. B. eine Handreichung zum Abruf eingerichtet mit folgenden Dokumenten:

- Handreichung des Theologischen Ausschusses der Generalsynode für Taufanfragen, Taufunterricht und Taufe von Asylsuchenden,
- Unterlagen für den Taufunterricht (zweisprachig Deutsch/Farsi),
- Praxis einzelner Pfarrgemeinden,
- Bedeutung einer Konversion zum Christentum aus islamischer Perspektive,
- Wort der Synode A. B. vom 30. 7. 2007: „Christ/innen und Muslim/innen“,
- „Respektvoll miteinander“: Evangelische Christen und Muslime in Österreich (ABl. 228/2011).

Mag. Karl Schiefermair
Oberkirchenrat

148. Zl. LK 027; 1975/2014 vom 16. Oktober 2014

Versicherungsschutz für Ehrenamtliche — Serviceangebot der Evangelischen Kirche A. u. H. B.

Um eine möglichst reibungslose Abwicklung sicher zu stellen, wird darauf hingewiesen, dass die Evangelische Kirche A. und H. B. der UNIQA gegenüber vertraglich verpflichtet ist, jeweils am 1. 12. eines Jahres eine Liste aller versicherten Personen zwecks Bemessung der Jahresprämie des folgenden Kalenderjahres vorzulegen. Es müssen daher für den Versicherungsschutz für das Jahr 2015 von den Pfarrgemeinden und Superintendenturen die versicherten

Ehrenamtlichen mit Stichtag **30. November 2014** in EGON eingetragen sein.

Um die Anmeldung aller zu versichernden Personen sicher zu stellen und um zu vermeiden, dass für nicht mehr zu versichernde Personen weiter bezahlt wird, ist Folgendes zu beachten:

Für die Anmeldung bzw. Abmeldung bei der UNIQA ist ausschließlich die zugewiesene Funktion „Ehrenamtlichenversicherung des Kirchenamts“ und die dazu erfasste Befristung ausschlaggebend. Das Häkchen „aktiv“, das bei der Funktion gesetzt werden kann, wird nicht berücksichtigt, weil es in der Praxis häufig nicht korrekt verwendet wird und zu Fehlmeldungen führen würde.

In EGON muss also den zu versichernden Personen die Funktion „Ehrenamtlichenversicherung des Kirchenamts“ zugewiesen werden (vgl. Amtsblatt Nr. 7/2011).

Es werden automatisch alle Personen abgerufen, denen diese Funktion zugewiesen ist. Diese Personen werden der UNIQA gemeldet, sind dann für das gesamte Jahr 2015 versichert und die Prämie wird in Rechnung gestellt. Unterjährige Änderungen des Personenstands werden nicht der UNIQA gemeldet und können nach den vertraglichen Bestimmungen auch nicht zu einer aliquoten Reduzierung der relativ niedrigen Jahresprämie führen.

Sollte eine Person vor dem Stichtag 30. 11. 2014 ausgeschieden sein bzw. für das kommende Jahr 2015 nicht mehr in den Versicherungsschutz genommen werden, dann muss die Befristung („Bis“) mit dem entsprechenden Datum versehen werden (z. B. bis: 31. 12. 2014). Es genügt nicht, das Häkchen bei „Aktiv“ heraus zu nehmen (s. o.)! Ist keine Befristung eingetragen, wird davon ausgegangen, dass die Person der Versicherung weiter gemeldet werden soll, unabhängig davon, ob das Häkchen gesetzt ist oder nicht.

Der in EGON nach diesen Kriterien erfasste Personenstand am 30. 11. 2014 ist bindend. Nachträgliche Korrekturen sind leider nicht möglich.

Andere kirchliche Einrichtungen werden aufgerufen, die Meldungen zum gleichen Stichtag und wie in den Vorjahren zu übermitteln.

149. Zl. LK 016; 2025/2014 vom 22. Oktober 2014

Information zu Förderansuchen beim Bundesdenkmalamt

Der Evangelische Oberkirchenrat A. und H. B. hat mit Beschluss vom 21. Oktober 2014 in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt (BDA) im Hinblick auf das Transparenzdatenbankgesetz ein vereinfachtes Verfahren bei Förderansuchen vereinbart.

Das BDA ist zur Einmeldung von vergebenen Förderungen in die Transparenzdatenbank verpflichtet. Dazu zählen auch die Förderungen an Kirchen und Religionsgesellschaften. Um eine Identifikation gewährleisten zu können, ist eine Ergänzungsregister-Nummer nötig, im konkreten Fall gibt es hier das „Ergänzungsregister für sonstige Betroffene (ERsB)“. Dieses ERsB ist für juristische Personen vorgesehen, die nicht in einem anderen Stammzahlenregister (z. B. Firmenbuch, Zentrales Vereinsregister bei Vereinen) eingetragen sind.

Für alle evangelische Gemeinden der Kirchen A. B. und H. B. mit dem Status von Körperschaften öffentlichen Rechts (und auch für andere evangelische Institutionen) wurde mit dem BDA nun ein möglichst praktikables und im Vergleich zu anderen Varianten unbürokratisches Vorgehen vereinbart.

Grundsätzlich sind nur vier Daten einzutragen, nämlich Rechtsgültige Bezeichnung, Anschrift und Sitz, Rechtscharakter (Gemeinde ist Körperschaft öffentlichen Rechts), Bezeichnung der Rechtsvorschriften (Protestantengesetz 1961), Datum der Gründung.

Bevor eine evangelische Gemeinde oder Institution an das BDA herantritt, muss sie selbst durch Einschau in das öffentliche Register unter www.ersb.gv.at überprüfen, ob sie bereits im Ergänzungsregister für sonstige Betroffene erfasst ist.

Ist dies der Fall, dann wird im Förderformular die im Auszug vorhandene „Ordnungsnummer“ (= elektronische Identität) angegeben und die Angelegenheit wäre erledigt.

Liegt noch kein Eintrag vor, stellt die Gemeinde oder Institution wie bisher das Förderansuchen. Im Hintergrund übernimmt das BDA selbst die Eintragung in das Ergänzungsregister für sonstige Betroffene auf Grund der im Förderformular eingegebenen Daten. Somit

gibt es keinen großen Aufwand für die Evangelische Kirche und die Sache wäre ebenfalls erledigt.

Um dieses vereinbarte Vorgehen sicherzustellen wird gebeten

1. vor dem Zeitpunkt der Stellung des Förderansuchens selbst zu prüfen, ob man bereits im Ergänzungsregister erfasst ist (www.ersb.gv.at). Eine Eintragung könnte nämlich auch ohne Wissen der Betroffenen in der Vergangenheit (etwa im Rahmen des Unternehmensserviceportals) erfolgt sein.
2. beim Ausfüllen des Förderformulars darauf zu achten, dass die jeweilige Gemeinde oder Institution ihre Daten (rechtsgültige Bezeichnung, Rechtsform, Anschrift und Sitz) korrekt eingibt, da es nach Mitteilung des BDA hin und wieder zu Tippfehlern oder Falschbezeichnungen in den Ansuchen kommt.

150. Zl. P 2234; 1964/2014 vom 14. Oktober 2014

Ordination von Mag. Tatjana Hochhauser

Mag. Tatjana Hochhauser wurde am 5. Oktober 2014 in der Evangelischen Friedenskirche in Gaishorn/Trieben durch Superintendent MMag. Hermann Miklas unter Assistenz von Pfarrerin Mag. Karin Engele, Pfarrer Mag. Heribert Hribernig und Pfarrer Dr. Stefan Schumann ordiniert.

151. Zl. SYN 01; 1977/2014 vom 16. Oktober 2014

Liste der Synodalen der 14. Synode A. B. und der XIV. Generalsynode

LISTE DER SYNODALEN

A. SYNODE A. B.

Nr.	Synodale	StellvertreterInnen
I. MITGLIEDER GEMÄSS ART. 76 ABS. 1 Z. 1 UND Z. 2 KV		
1	Bischof Hon.-Prof. Dr. Michael Bünker	
2	Präsident der Synode A. B. Dr. Peter Krömer	
II. MITGLIEDER DES OBERKIRCHENRATES A. B. GEMÄSS ART. 76 ABS. 1 Z. 3 KV		
3	Oberkirchenrätin Dr. Hannelore Reiner	
4	Oberkirchenrat Prof. Mag. Karl Schiefermair	
5	Oberkirchenrat für juristische Belange Dr. Heinz Tichy	
6	Oberkirchenrat für wirtschaftliche Belange Univ.-Prof. Dipl.-Vw. Dr. Hans-Joachim Bodenhöfer	
7	Oberkirchenrätin für Kirchenentwicklung Gerhild Herrgesell, MA	

III. SUPERINTENDENZ A. B. BURGENLAND

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|---|---|------------------------------------|
| 8 | Superintendent
Mag. Manfred Koch | Senior
Dr. Johann Holzkorn |
| 9 | Sup.-Kurator
ÖStR Prof. Mag. Gerd Zetter | Sup.-Kur.-Stv.
Friederike Rössl |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|------------------------------------|----------------------------------|
| 10 | Pfarrerin
Mag. Ingrid Tschank | Pfarrer
Mag. Joachim Grössing |
| 11 | Pfarrer
Mag. Heribert Hribernig | Pfarrer
Mag. Martin Schlor |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|--------------------|---------------------------------------|
| 12 | OA Gerhard Horwath | Kuratorin
Mag. Christa Grabenhofer |
| 13 | Mag. Robert Koch | Gertraud Rusche |

IV. SUPERINTENDENZ A. B. KÄRNTEN UND OSTTIROL

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|--------------------------------------|---------------------------------------|
| 14 | Superintendent
Mag. Manfred Sauer | Senior
Mag. Michael Guttner |
| 15 | Sup.-Kuratorin
Helli Thelesklaf | Sup.-Kur.-Stv.
Ing. Thomas Winkler |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---|--------------------------------------|
| 16 | Pfarrer
Mag. Rainer Gottas | Pfarrerin
Mag. Lydia Burchhardt |
| 17 | Pfarrer
Dipl.-Ing. Mag. Hans Hecht | Seniorin
Mag. Dagmar Wagner-Rauca |
| 18 | Pfarrerin
Mag. Birgit Meindl-Dröthandl | Pfarrer
Mag. Lutz Lehmann |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|--------------------------|------------------------------------|
| 19 | Jakob Kircher | Kurator
Herbert Koschier |
| 20 | Dipl.-Päd. Philipp Novak | Liselotte Buchacher |
| 21 | Mag. Gerd Hülser | Kuratorin
Mag. Vittoria Bottaro |

V. SUPERINTENDENZ A. B. NIEDERÖSTERREICH

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|--|--|
| 22 | Superintendent
Mag. Paul Weiland | Senior
Mag. Karl-Jürgen Romanowski |
| 23 | Sup.-Kuratorin
Dr. Gisela Malekpour | Sup.-Kur.-Stv.
HR Dir. Mag. Otto Kramer |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---------------------------------|---------------------------------------|
| 24 | Pfarrer
Mag. Markus Lintner | Pfarrer
Mag. Andreas Hankemeier |
| 25 | Pfarrerin
Mag. Roswitha Petz | Pfarrer
Mag. Siegfried Kolck-Thudt |

- | | | |
|----|--------------------------------------|--------------------------------|
| 26 | Pfarrerin
Mag. Angelika Petritsch | Pfarrer
Mag. Andreas Lisson |
|----|--------------------------------------|--------------------------------|

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|-------------------------------|-------------------------------|
| 27 | Sybille Roszner, M. Ed. | Dr. Harald Höger |
| 28 | HR Mag. Martin Hrabe | Dr. Günter Lipold |
| 29 | Kurator
Erwin Reichstädter | Dir. Dipl.-Päd. Ernst Pokorny |

VI. SUPERINTENDENZ A. B. OBERÖSTERREICH

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 30 | Superintendent
Dr. Gerold Lehner | Senior
Mag. Friedrich Rößler |
| 31 | Sup.-Kurator
Johannes Eichinger | Sup.-Kur.-Stv.
Antje Baumgartner |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---------------------------------|-----------------------------------|
| 32 | Senior
Mag. Friedrich Rößler | Pfarrer
Mag. Martin Rößler |
| 33 | Pfarrer
Mag. Roland Werneck | Pfarrer
MMag. Patrick Todjeras |
| 34 | Pfarrer
Mag. Martin Eickhoff | Pfarrer
Mag. Dankfried Kirsch |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---|------------------------------|
| 35 | Dkfm. Mag. Gertraud Wiesinger | Dr. med. Christian Baldinger |
| 36 | Kurator
Dipl.-Ing. Markus Nöttling | Mag. Renate Bauinger |
| 37 | Fachinspektorin
Dipl.-Päd. Lenore Wesely | Kuratorin
Lore Beck |

VII. SUPERINTENDENZ A. B. SALZBURG UND TIROL

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|---|---|
| 38 | Superintendent
Mag. Olivier Dantine | Senior
Mag. Adam Faugel |
| 39 | Sup.-Kurator
RA Dr. Eckart Fussenegger | Sup.-Kur.-Stv.
Mag. pharm. Reinhilde Singewald |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---------------------------------------|--------------------------------------|
| 40 | Pfarrer
Dr. Robert Jonischkeit | Pfarrerin
Mag. Barbara Wiedermann |
| 41 | Senior
Mag. Lars Müller-Marienburg | Pfarrer
Mag. Werner Geißelbrecht |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|----------------|--------------------------|
| 42 | Bettina Pann | Brigitte Mechtler |
| 43 | Gerlinde Busse | Dr. Mag. Heide Streicher |

VIII. SUPERINTENDENZ A. B. STEIERMARK

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|---------------------------------------|-------------------------------|
| 44 | Superintendent
Mag. Hermann Miklas | Senior
Mag. Gerhard Krömer |
|----|---------------------------------------|-------------------------------|

- | | | |
|----|----------------------------------|-----------------------------|
| 45 | Sup.-Kuratorin
RL Evi Lintner | Sup.-Kur.-Stv.
Inge Frei |
|----|----------------------------------|-----------------------------|

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|---|--------------------------------|
| 46 | Pfarrer
Mag. Herwig Hohenberger | Pfarrer
Mag. Manfred Perko |
| 47 | Senior
Mag. Gerhard Krömer | Pfarrer
Mag. Thomas Moffat |
| 48 | Pfarrer
Mag. Ulrike Frank-Schlamberger | Senior
Mag. Andreas Gerhold |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|----------------------------------|---------------------|
| 49 | Sup.-Kuratorin-Stv.
Inge Frei | Dr. Gerhart Nitsche |
| 50 | Dr. Christa Lerch | Walter Thaler |
| 51 | Ing. Michael Pasterny | N. N. |

IX. SUPERINTENDENZ A. B. WIEN

VON AMTS WEGEN

- | | | |
|----|--|-------------------------------------|
| 52 | Superintendent
Mag. Hansjörg Lein | Senior
Mag. Hans-Jürgen Deml |
| 53 | Sup.-Kuratorin
Univ.-Prof. i. R. Dr. Inge Troch | Sup.-Kur.-Stv.
Dkfm. Harald Lyon |

GEISTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|--|--|
| 54 | Pfarrer
Mag. Marianne Fliegenschnee | Pfarrer
Mag. Gabriele Lang-Czedik |
| 55 | Pfarrer
Dr. Matthias Geist | Pfarrer
Mag. Ing. Gregor Schwimbersky |
| 56 | Pfarrer
Mag. Andrea Petritsch | Senior
Dr. Michael Wolf |

WELTLICHE ABGEORDNETE

- | | | |
|----|------------------------------|-------------------------------------|
| 57 | Kurator
Ing. Günter Köber | Mag. Diethard Hochhauser |
| 58 | Mag. Waltraut Kovacic | Direktorin
OSR Adelheid Selinger |
| 59 | Mag. Ingrid Monjencs | Mag. Thomas Urbas |

X. SYNODALE GEMÄSS ART. 76 ABS. 1 Z. 6 KV

- | | |
|----|--------------------------------|
| 60 | Pfarrer
Dr. Stefan Schumann |
| 61 | Dr. Jutta Henner |
| 62 | |

XI. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT WIEN

- | | | |
|----|---------------------------------------|------------------------------|
| 63 | Ao. Univ.-Prof. Dr. Robert Schelander | Univ.-Prof. DDr. Rudolf Leeb |
|----|---------------------------------------|------------------------------|

XII. RELIGIONSLEHRERSCHAFT (HÖHERE SCHULEN)

- | | | |
|----|-------------------|------------------------------|
| 64 | Dr. Katja Eichler | Dr. Harald Baumgartner LL.M. |
|----|-------------------|------------------------------|

XIII. RELIGIONSLEHRERSCHAFT (PFLICHTSCHULEN)

65 Gabriele Bail Gabriele Hribernik

XIV. DIAKONIE ÖSTERREICH

66 Direktor Rektorin
Mag. Michael Chalupka Mag. Christa Schrauf

XV. BEIRAT FÜR KIRCHENMUSIK

67 Landeskantor N. N.
Mag. Matthias Krampe

B. GENERALSYNODE

DIE MITGLIEDER DER SYNODE A. B. +

XVI. EVANGELISCHE JUGEND ÖSTERREICH

68 Bundesgeschäftsführerin der EJÖ Diözesanjugendreferent
Elisabeth Antretter, BA Josef Fessler

XVII. EVANGELISCHE FRAUENARBEIT

69 Direktorin Pfarrerin Fachinspektorin
Mag. Barbara Heyse-Schaefer Mag. Monika Pülz

XVIII. WELTMISSION

70 Mag. Dagmar Lassmann Johann Vogelnik

XIX. WEITERER ARBEITSZWEIG GEMÄSS ART. 109 ABS. 3 KV

71

XX. DELEGIERTE DER KIRCHE H. B.

72 Vorsitzender der Synode H. B. Dr. Werner Gangoly
Mag. Heinrich Benz

73 Oberkirchenrat Pfarrer
Mag. Johannes Wittich Mag. László Gúthy

74 Landessuperintendent Pfarrer
Pfarrer Mag. Thomas Hennefeld Dr. Johannes Langhoff

75 Oberkirchenrat Gabriela Glantschnig
Mag. Michael Meyer

76 Oberkirchenrat Oberkirchenrätin
Dipl.-Ing. Klaus Heußler Gabriele Jandrasits

77 O. Univ.-Prof. Gertrude Rohmoser
Dr. Wolfgang Wischmeyer

78 Fachinspektorin Pfarrer
Prof. Mag. Gisela Ebmer Mag. Eva-Maria Franke

Predigttexte Kirchenjahr 2014/2015

Der Evangelische Oberkirchenrat A. B. empfiehlt für das neue Kirchenjahr die Predigttexte nach der lutherischen Ordnung, beginnend mit dem 1. Adventssonntag am 30. November 2014, die Reihe I. Die Texte zu den einzelnen Sonn- und Festtagen finden Sie wieder im Kalender „Glaube und Heimat“, im „Evangelischen Gesangbuch“ und in geringfügiger Veränderung auch im „Evangelischen Gottesdienstbuch“. Dort finden Sie auch Hinweise für einzelne Gedenktage.

Nützen Sie auch den „Entwurf zur Erprobung“ einer Neuordnung der Predigttexte, den Sie entweder bereits erhalten haben oder durch die zuständige Superintendentur noch zugestellt bekommen.

P. b. b.

Bestellung von Mag. Christian Hagmüller zum Pfarrer auf die 50%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Anstaltsseelsorge in Graz

Mag. Christian Hagmüller wurde erneut zum Pfarrer auf die 50%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Anstaltsseelsorge in Graz bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2014 in diesem Amt bestätigt.

Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.

Kirchenbeitragseingänge Jänner bis September 2014 mit Vergleichszahlen aus 2013 samt Sup.-Anteilen und Einhebegebühren

	2014	2013
	Euro	
Superintendentenz		
Burgenland	2,150.327,83	2,064.071,77
Kärnten	3,019.030,26	2,885.919,88
Niederösterreich	2,507.030,74	2,316.155,50
Oberösterreich	3,468.757,02	3,276.857,25
Salzburg-Tirol	2,320.848,59	2,243.571,46
Steiermark	2,963.139,35	2,888.706,64
Wien *.	4,094.055,95	3,495.570,91
	20,523.189,74	19,170.853,41

Steigerung 2014 gegenüber 2013:
7,05% (19,170.853,41)

* Kirchenbeitragseingänge des Wiener Verbandes aus dem Dezember 2013 in Höhe von € 603.583,37 waren zum Stichtag für die Jahresabrechnung 2013 in EGON nicht korrekt verbucht und konnten deshalb 2013 nicht mehr berücksichtigt werden. Sie werden 2014 ausgewiesen und führen zu einem entsprechend höheren Ergebnis.

Bestellung von Lic. theol. Erhard Lieberknecht zum Pfarrer auf die 50%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Rottenmann

Lic. theol. Erhard Lieberknecht wurde gemäß § 33 Abs. 1 OdgA zusätzlich zur Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Stainach-Irdning zum Pfarrer auf die 50%-Teilpfarrstelle der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Rottenmann zugeteilt und mit Wirkung vom 1. September 2014 befristet bis 31. August 2018 in diesem Amt bestätigt.

Bestellung von Mag. Andreas Carrara zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Favoriten-Thomaskirche

Mag. Andreas Carrara wurde gemäß § 19 Abs. 1 Z. 2 OdgA erneut zum Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Favoriten-Thomaskirche bestellt und mit Wirkung vom 1. September 2014 in diesem Amt bestätigt.